

Layout der Website „Landsynagoge Roth“ 2003 bis 2024





Landsynagoge
Roth

Landsynagoge Roth/Lahn

Aktuelles

Baugeschichte

Geschichte der Juden

Vorstellung

Wegbeschreibung

Literatur

Veranstaltungen

Links

Kontakt

Landsynagoge Roth/Lahn

Arbeitskreis Landsynagoge Roth e.V.

Träger des Otto-Ubbelohde-Preises 2003
Hessischer Denkmalschutzpreis 2005

Der 'Arbeitskreis Landsynagoge Roth e.V.' wurde am 27. Januar 1996, dem Gedenktag an die Befreiung von Auschwitz, in Weimar, Ortsteil Roth, errichtet. Als eingetragener Verein verfügt der Arbeitskreis über eine Satzung. In dieser heißt es u.a., daß sich der Arbeitskreis einsetzt für den Erhalt der ehemaligen Synagoge in Weimar, Ortsteil Roth, und deren Nutzung als:

- ▣ Gedenkstätte für die Opfer des Holocaust im Landkreis Marburg-Biedenkopf,
- ▣ Lernort für Schülergruppen, Konfirmandengruppen, Erwachsene, etwa im Rahmen der Volkshochschule des Landkreises Marburg-Biedenkopf, und
- ▣ Stätte kultureller Begegnungen.



Zudem heißt es in der Satzung, daß der Verein die Zusammenarbeit mit anderen Vereinen, die gleichartige Ziele verfolgen, anstrebt.

Am 14.05.1998 wurde zwischen dem Eigentümer der Synagoge, dem Landkreis Marburg-Biedenkopf, und dem Arbeitskreis ein "Vertrag über die Nutzung der ehemaligen Synagoge in Weimar-Roth" geschlossen. In diesem Nutzungsvertrag überläßt der Eigentümer das Synagogengebäude dem Arbeitskreis zur Durchführung von (eigenen) Veranstaltungen und weist ihm darüber hinaus die Aufgabe eines Koordinators von anderen an einer Arbeit in dem Gebäude Interessierten - vorrangig den Schulen des Landkreises sowie "historischen, kirchlichen, kulturellen Institutionen und Vereinen sowie in diesen Bereichen tätigen Einzelpersonen" - zu. Der Nutzungsvertrag hält fest, daß alle "Veranstaltungen in dem ehemaligen Synagogengebäude [...] in dem Sinne erfolgen [sollen], in dem sie vor allem das Erhalten und die Erneuerung der Synagoge, die Förderung der Geschichte, die Vermittlung von



⌕ Main Menu

[Landsynagoge Roth](#)
[Aktuelles](#)
[Baugeschichte](#)
[Geschichte der Juden](#)
[Veranstaltungen](#)
[Pressearchiv](#)
[Vorstellung](#)
[Literatur](#)
[Kontakt](#)
[Links](#)
[Suche](#)

Arbeitskreis Landsynagoge Roth e.V.

Erster Förderpreis Hessische Heimatgeschichte 2006
Hessischer Denkmalschutzpreis 2005
Träger des Otto-Ubbelohde-Preises 2003

Der "Arbeitskreis Landsynagoge Roth e.V." wurde am 27. Januar 1996, dem Gedenktag an die Befreiung von Auschwitz, in Weimar, Ortsteil Roth, errichtet. Als eingetragener Verein verfügt der Arbeitskreis über eine Satzung. In dieser heißt es u.a., daß sich der Arbeitskreis einsetzt für den Erhalt der ehemaligen Synagoge in Weimar, Ortsteil Roth, und deren Nutzung als:

- Gedenkstätte für die Opfer des Holocaust im Landkreis Marburg-Biedenkopf,
- Lernort für Schülergruppen, Konfirmandengruppen, Erwachsene, etwa im Rahmen der Volkshochschule des Landkreises Marburg-Biedenkopf, und
- Stätte kultureller Begegnungen.

Zudem heißt es in der Satzung, daß der Verein die Zusammenarbeit mit anderen Vereinen, die gleichartige Ziele verfolgen, anstrebt.

Am 14.05.1998 wurde zwischen dem Eigentümer der Synagoge, dem Landkreis Marburg-Biedenkopf, und dem Arbeitskreis ein "Vertrag über die Nutzung der ehemaligen Synagoge in Weimar-Roth" geschlossen. In diesem Nutzungsvertrag überläßt der Eigentümer das Synagogengebäude dem Arbeitskreis zur Durchführung von (eigenen) Veranstaltungen und weist ihm darüber hinaus die Aufgabe eines Koordinators von anderen an einer Arbeit in dem Gebäude Interessierten - vorrangig den Schulen des Landkreises sowie "historischen, kirchlichen, kulturellen Institutionen und Vereinen sowie in diesen Bereichen tätigen Einzelpersonen" - zu. Der Nutzungsvertrag hält fest, daß alle "Veranstaltungen in dem ehemaligen Synagogengebäude [...] in dem Sinne erfolgen [sollen], in dem sie vor allem das Interesse an der regionalen Geschichte stärken sowie durch die Vermittlung von Kenntnissen über die jüdische Religion und Geschichte und durch das Gedenken an die Verbrechen gegen die Menschlichkeit in der jüngsten deutschen Geschichte zwischenmenschliche Toleranz fördern".

Zur Zeit besteht der Arbeitskreis aus über 30 Mitgliedern. Der Mitgliedsbeitrag beträgt mindestens 20 Euro pro Jahr.

Der Arbeitskreis ist Mitglied in folgenden Institutionen:

- Fritz-Bauer-Institut (Frankfurt)
- Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit Marburg e.V.
- Gegen Vergessen - Für Demokratie e.V. (Bonn)



VERANSTALTUNGEN

GESCHICHTE

ARBEITSKREIS

ANGEBOTE

KONTAKT

Sa, 5. Sept. 2015

14-20 Uhr

»Meditative und schwungvolle Tänze aus Israel«

Leitung: B. Küpfer

Kursgebühr 25 Euro;
Anmeldung und Info: (06426) 1468

[Hier können Sie den Flyer herunterladen](#)

Do, 10. Sept. 2015



Frau Küpfer - [br] Foto
A. Wenz-Haubfleisch

Kommende Termine

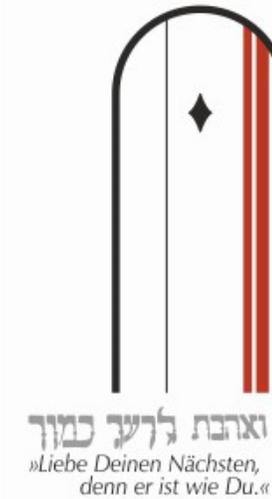
Programm-Download
Sa, 5. Sept. 2015
Do, 10. Sept. 2015
Sa, 19. Sept. 2015
So, 8. Nov. 2015

Öffnungszeiten Synagoge

10. Mai 2015	14-17 Uhr
24. Mai 2015	14-17 Uhr
14. Juni 2015	14-17 Uhr
28. Juni 2015	14-17 Uhr
12. Juli 2015	14-17 Uhr
26. Juli 2015	14-17 Uhr
9. Aug. 2015	14-17 Uhr
23. Aug. 2015	14-17 Uhr

2023

Arbeitskreis Landsynagoge Roth e.V.



VERANSTALTUNGEN ▾

GESCHICHTE ▾

ARBEITSKREIS ▾

KONTAKT ▾

ANGEBOTE ▾

Suche ...

Suchen

Language/Sprachauswahl



Aktuelle Seite: Startseite

So, 28. Mai 2023 - Dorfrundgang

Dorfrundgang zu jüdischem Leben in Roth mit Laurence Bryant –

Kooperationspartner: Volkshochschule des Kreises Marburg-Biedenkopf

Beginn: 15:00 Uhr

Fr, 16. Juni

So, 18. Juni

Öffnungszeiten
Synagoge

Jeweils 15-17 Uhr:

14. Mai 2023

28. Mai 2023

11. Juni 2023

25. Juni 2023

09. Juli 2023

23. Juli 2023

13. Aug. 2023

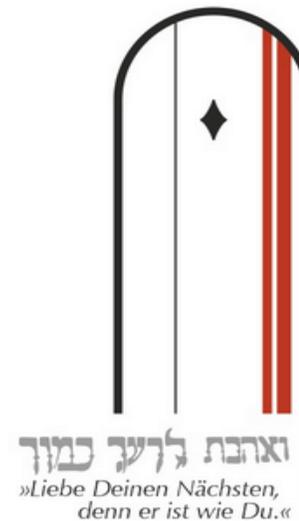
27. Aug. 2023

24. Sept. 2023

Tag des offenen
Denkmals

2024

Arbeitskreis Landsynagoge Roth e.V.



[VERANSTALTUNGEN](#) ▼

[GESCHICHTE](#) ▼

[ARBEITSKREIS](#) ▼

[ANGEBOTE](#) ▼

[NACHRICHTEN](#)



Willkommen in der ehemaligen Landsynagoge in Roth

Die Landsynagoge in Roth, einem Ortsteil der Gemeinde Weimar im Landkreis Marburg-Biedenkopf in Hessen, ist eine ehemalige **Synagoge**. Sie wird vom **Arbeitskreis Landsynagoge Roth** getragen. Der Verein setzt sich für den Erhalt und die Nutzung ein. Sie ist Gedenkstätte für die Opfer des Holocaust im **Landkreis Marburg-Biedenkopf** und Lernort für Kinder und Jugendliche sowie Erwachsene. Sie ist Veranstaltungsort für Konzerte, Vorträge und andere kulturelle Angebote.

Empörung und Trauer nach Angriff auf Israel, 7.10.2023. Simchat

Di, 16. April 2024, Filmvorführung "TKUMAnnheim"

**6. Adar II 5784
Schabbat**

